



28. April 2011

Medienmitteilung

Ab auf die Baustelle Führungen zur Energiezentrale Forsthaus

Die Energiezentrale Forsthaus wird ab 2012 Kehrriecht verwerten, Holz aus der Region sowie Erdgas einsetzen und daraus Energie in Form von Fernwärme, Strom und Dampf produzieren. Noch befindet sich die Anlage im Bau. Ab dem 14. Mai 2011 bis Ende Oktober können Interessierte jeweils am Samstag die Baustelle der zukunftsweisenden Anlage besichtigen. Die Anmeldung erfolgt auf der Website www.ewb.ch/energiezentrale.

Da die bisherige Kerichtverwertungsanlage (KVA) Warmbächli ihr Lebensende erreicht, baut Energie Wasser Bern die moderne Anlage Energiezentrale Forsthaus.

Wöchentliche Führungen zu den Baustellen-Highlights

Welche technischen Besonderheiten die Energiezentrale Forsthaus bietet, was es aus Sicht der Architekten heisst, einen solchen Bau zu realisieren und welche logistischen Herausforderungen sich dabei stellen – diese und andere Fragen werden auf den Baustellen-Führungen beantwortet. Ab dem 14. Mai 2011 bis Ende Oktober begrüsst Energie Wasser Bern jeweils am Samstag interessierte Bernerinnen und Berner auf der Baustelle der Energiezentrale Forsthaus. Für 15 Franken pro Person erfahren die Besucher mehr über die Highlights der Anlage. Die Anmeldung erfolgt auf der Website www.ewb.ch/energiezentrale. Ebenfalls zu finden sind dort die freien Termine für Führungen und weitere Informationen zum Grossprojekt.

Mit Technik von heute, bereit für morgen

Seit März 2009 arbeiten Mitarbeitende von Energie Wasser Bern, Planer, Architekten, Ingenieure und Bauhandwerker gleichzeitig Hand in Hand am Meilenstein einheimischer Energieproduktion. Mit Inbetriebnahme der Anlage werden 110'000 Tonnen Kehrriecht und 112'000 Tonnen Holz am Ort der derzeit grössten Baustelle in Bern in CO₂-arme Energie umgewandelt. Jährlich werden 360 Gigawattstunden (GWh) Strom, 300 GWh Fernwärme und 75 GWh Dampf aus der Kehrriechtverwertung, im Holzheizkraftwerk und im Gas- und Dampf-Kombikraftwerk lokal erzeugt – eine einmalige Kombination. Damit ist die neue Energiezentrale Forsthaus ein Meilenstein in der Unternehmens- und Stadtgeschichte, Pionierprojekt mit enormem Potenzial und Sinnbild für den Fortschritt.

Weitere Informationen erteilt:

Myriam Neuhaus

Projektleiterin Kommunikation Energiezentrale Forsthaus

Energie Wasser Bern

Telefon 031 321 36 88